

PROGRAMM

CINDY SHERMAN

ANTI-FASHION

21.4. – 10.9.2023

Mit einer Fülle sowohl an etablierten als auch völlig neuen Formaten hebt das Programm der Besuchererfahrung die thematische Vielfalt in der Ausstellung »Cindy Sherman – Anti-Fashion« für Menschen jeden Alters und jeder Couleur barrierefrei aus den Angeln. Neben den begehrten, teils mehrteiligen Ausstellungs-, Themen- und Expertenführungen steht die hochkarätig besetzte Gesprächsreihe »Diskutiert! Über« mit Gästen aus den Branchen Mode, Business, Kunst, Fotografie und Medien ebenso am Start wie zwei neue Launches: »This One's for the Girls« für Mädchen ab 13 Jahren und »The Club: Empowerment durch Kunst«.

FÜHRUNGEN

Ausstellungsführungen

Jeden Do | 18.30 – 19.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Jeden So | 15.00 – 16.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

Kurzführung zur Mittagszeit

Di 2.5., 16.5., 6.6., 27.6., 4.7., 25.7., 8.8., 5.9. | 12.00 – 12.30 Uhr | 3 €

Kuratorinnenführung

Dr. Alessandra Nappo

Do 27.4., 22.6., 7.9. | 18.30 – 19.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Katharina Massing

Do 11.5., 20.7., 17.8. | 18.30 – 19.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Themenführung

Verortungen: Sherman im Kontext der Kunst Amerikas

»Ich hatte keine Kunsterziehung, meine Familie ging nicht ins Museum. Ich wusste nicht, was zeitgenössische Kunst war. Vielleicht besaß ich eine vage Vorstellung von Pop-Art.« – Cindy Sherman.

Ausgehend von Cindy Shermans nonchalantem Bekenntnis verortet Kunstvermittlerin Jutta Fischer für all jene, die es wissen wollen, in dieser Themenführung Special Cindy Sherman im Kontext der American Art ab den 1960er Jahren. Erhellende Bezüge zu Pop Art und Conceptual Art tun sich auf.

So 30.7., 27.8. | 11.00 – 12.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

KONTAKT

Alexandra Karabelas,
Leitung Besuchererfahrung
T +49 711 470 40 450

alexandra.karabelas@
staatsgalerie.bwl.de
www.staatsgalerie.de

Öffnungszeiten
10.00 – 17.00 Uhr
Do bis 20.00 Uhr
Mo geschlossen

Nach Anmeldung
mit Ticket Sonderöffnung
Di-So 9.00-10.00 Uhr u.
17.00-19.00 Uhr

Stuttgart, 21.4.2023

Führungen für Besucherinnen und Besucher mit besonderen Bedürfnissen

Führung für Menschen mit Hörbeeinträchtigung
Sa 6.5. | 14.30 – 15.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Führung für Menschen mit Sehbeeinträchtigung und Blinde
Sa 3.6. | 14.30 – 15.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Führung in leichter Sprache
Sa 1.7. | 14.30 – 15.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

KUNSTGESPRÄCHE

Diskutiert! Über ... Business, Kunst und Fashion: Aktuelle Perspektiven in der Modebranche

Cindy Sherman wird von vielen Performerinnen und Performern im Modebusiness als Idol, Inspiration und Provokation empfunden. Wie wirkt sich ihre Kunst auf Denken und Handeln im Business aus und wie arbeiten die Akteure mit jenen Fragen, die die Shermans Kunst aufwirft? Alexandra Karabelas, Bereichsleiterin Besuchererfahrung, diskutiert mit den Gästen Joachim Aisenbrey (Breuninger), Marco Falcioni (HUGO BOSS), Jürgen Leuthe (LUISA CERANO) und Autorin und Verlagslektorin Rebecca Casati.

Do 27.4. | 19.30 – 21.00 Uhr | Eintritt frei mit einem Sammlungs- oder Ausstellungsticket

Diskutiert! Über ... Diversität und Rollenbilder: Queerness, Alter und neue Ikonen

Cindy Shermans jahrzehntelanges Spiel mit Rollen und Identitäten, hinter denen sie in ihren Werken selbst verschwindet, trifft mehr denn je den Nerv der Zeit. Unterschiede und neue Selbstentwürfe werden enttabuisiert und wollen stärker als jemals zuvor akzeptiert und gelebt werden. Über Queerness, Alter und neue Ikonen diskutiert Marie-Christine Werner von SWR2 unter anderem mit den Gästen Drag Queen Vava Vilde und der Foto- und Filmkünstlerin Monica Menez. Das Gespräch wird aufgezeichnet.

Do 15.6. | 19.30 – 21.00 Uhr | Eintritt frei

Diskutiert! Über ... Fashion und Fotografie in Modemagazinen: Zwischen Auftrag und originärer Schöpfung

Cindy Shermans Spiel mit der Kamera zählt zu den virtuosesten in der zeitgenössischen Kunst. Nicht nur setzte sie neue Maßstäbe in der Inszenierung des Subjekts, sondern beeinflusste auch Stil und Business von Fashion und Fotografie in Modemagazinen. Über das breite Spektrum zwischen Fashion und Fotografie in Modemagazinen zwischen Auftrag und originärer Schöpfung diskutiert Diana Maier, Abteilungsleiterin Kommunikation, unter anderem mit Mode- und Lifestyle-Fotograf Andrea D'Aquino, Prof. Dr. Rosemarie Brucher, Maria Hunstig (Vogue), Prof. Dr. Diana Weis und Kuratorin Dr. Alessandra Nappo

Do 13.7. | 19.30 – 21.00 Uhr | Eintritt frei

The Club: Empowerment durch Kunst

Neues Format für junge Frauen in Studium, Beruf und Familie

Ob »Femme Fatale«, Hausfrau, Model oder »Clown« – das Bild der Frau in der Gesellschaft, geformt und beeinflusst von Politik, Medien und Zeitgeist, ironisch und pointiert zu spiegeln, ist eines von Shermans großen Themen. Die Staatsgalerie nimmt diesen besonderen Fokus zum Anlass für den Launch eines neuen Formats für Frauen in Studium, Beruf und Familie, das ab jetzt regelmäßig alle zwei Monate jeweils Sonntagvormittag stattfinden soll: »The Club: Empowerment durch Kunst« - eine anregende Mischung aus Kunstgespräch und Afterwork am Sonntagvormittag mit Guides, Gästen und Cappuccino. Wie beim »Staatsgalerie Afterwork« genießen die interessierten FLINTAS* eine Führung durch die aktuelle Sonderausstellung. Beim Gründungstreffen am 28.5.2023 ist die Stuttgarter »Bauchfrau« und Empowerment-Unternehmerin Sandra Wurster zu Gast. Sie vertieft mit den Teilnehmenden nach einer fokussierten Führung durch die Ausstellung das Thema Körperbilder und -vielfalt in der gesellschaftlichen Realität im Kontrast zu Mode-Standards. Larissa Besler, Leiterin des Formats: »Ganz im Sinne des Ausstellungstitels »Anti Fashion« hinterfragen wir traditionelle gesellschaftliche Erwartungen an Frauen hinsichtlich von Mode und Körpern und geben uns mit dem Thema in die heutige selbstbewusste Zeit«.

So 28.5., 16.7. | 11.00 – 13.00 Uhr | 10 € zzgl. Ausstellungseintritt | für FLINTA* zwischen 20 und 37 Jahren

WORKSHOPS

This One's for the Girls

Neuer Empowerment-Workshop für Mädchen ab 13 Jahren über Kunst, Körper- und Ich-Gefühle, Mode und Nachhaltigkeit zur Ausstellung

Kunst gibt Power – mit »This One's for the Girls« bieten wir in den Sommermonaten Mädchen ab 13 Jahren die Möglichkeit, sich ausgehend von den fotografischen Arbeiten Shermans mit Kunst und dem eigenen Ich zu beschäftigen. Durch das Experimentieren mit unterschiedlichen Achtsamkeitsmethoden, kleinen Trainingseinheiten und dem Betrachten von Kunst stärken und reflektieren wir unsere (Selbst-)Wahrnehmung. Anschließend wird im Kreativ-Workshops mit Stoffen und T-Shirts losgelegt, der eigenen Message Ausdruck zu verleihen: Wir sind stark, mutig, stolz und schön.

In Kooperation mit der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH

Mit freundlicher Unterstützung von LUISA CERANO und LKJ Baden-Württemberg

Öffentliche Termine am Fr 28.4., Di 20.6., Fr 8.9. | 14.00 – 17.00 Uhr | für jugendliche Mädchen und junge Frauen ab 13 Jahren

Interessierte Einrichtungen und Schulklassen wenden sich bitte mit einer individuellen Buchungsanfrage an den Führungsservice:
fuehrungsservice@staatsgalerie.bwl.de oder 0711 470 40-0.

Workshop: Strong Moments – Von Stil zu Ewigkeit

Der internationale Mode- und Lifestyle-Fotograf Andrea D'Aquino nimmt die Ausstellung »Cindy Sherman. Anti-Fashion«! zum Ausgangspunkt für Studierende und Profis für einen exklusiven Workshop zum Thema Modefotografie.

Sa 1.7. | 10.00 – 15.00 Uhr | 49 € / 35 €, max. 25 Personen, bitte eigene Kamera mitbringen.

KUNST TRIFFT GESCHICHTE

Cindy Shermans Amerika

»In den Siebzigern war Make-up tabu. Alles hatte natürlich zu sein. Ich weiß nicht, ob ich Make-up vermisste oder ob ich einfach mein Gesicht als Leinwand benutzen wollte«. – Cindy Sherman.

Glen Ridge/New Jersey, 1954. Das Geburtsjahr von Cindy Sherman liegt mitten in den »Goldenen Jahre« Amerikas. Mit Power erlebt der »american dream« eine Neuauflage. Fortschrittsglaube und materieller Wohlstand rangieren auf der Werteskala ganz oben, in der Kunst ist New York das neue Paris, doch unterschwellig besteht Angst vor einem Atomkrieg. Wie viel »american way of life« zeigen Cindy Shermans Fotografien? Oder entlarven ihre Fotografien das wahre Gesicht des »american dream«? Inwieweit beziehen sich Shermans Darstellungen und Inszenierungen von Mann und Frau auf die soziale oder politische Realität in der amerikanischen Gesellschaft in den vergangenen dreißig Jahren? Antworten werden gefunden, wenn es erneut heißt: Kunst trifft Geschichte; dieses Mal auf die Amerikanische. Einführung und Bildanalyse erfolgt durch die Kunsthistorikerin Nikki Huiss, die historischen Zusammenhänge und das gegenwärtige Bild Amerikas übernimmt der Historiker Rüdiger Köhler.

So 25.6. | 15.30 – 17.00 Uhr | 12 € / 10 € zzgl. Ausstellungseintritt

KUNSTGESCHICHTE INTENSIV

Kunstgeschichte Intensiv I:

Palette contra Objektiv – Malerei und Fotografie im Wettstreit
mit Reinhard Strüber, M.A.

Weltsichten zwischen Abbild und Sinnbild von Giorgio Vasari bis Cindy Sherman
Do 8.6. | 16.30 Uhr – 18.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Feminin, maskulin, androgyn: Geschlechterrollen im Blickfang
Do 15.6. | 16.30 Uhr – 18.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Fashion Freaks: Kleider machen Leute vom Barock bis heute
Do 22.6. | 16.30 Uhr – 18.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Kontrapost wird Posing: Inszenierte Körperlichkeit
Do 29.6. | 16.30 Uhr – 18.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Kunstgeschichte Intensiv II:

Körper versus Inszenierung – Strategien bei Cindy Sherman
mit Monika Will, M.A.

Wie viele bin ich? Über Shermans »Ich« in ihrer Kunst
Do 6.7. | 16.30 Uhr – 18.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Blicke, Posen, Gesten, Fratzen – Shermans Inszenierungen von Körper und Figur
Do 13.7. | 16.30 Uhr – 18.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Hübsch oder hässlich? Über den Begriff der Schönheit in Cindy Shermans Kunst
Do 20.7. | 16.30 – 18:00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Kostüm, Verkleidung, Hülle: Die Rolle der Kleidung verschiedener Epochen und bei Cindy Sherman
Do 10.8. | 16.30 – 18:00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Kunstgeschichte Intensiv III: Cindy Sherman goes Fashion?

Expertenführungen über Cindy Shermans Zusammenarbeit mit der Modebranche mit Kostümbildnerin Bettina Marx

Zwischen Anpassung und Rebellion: Was Mode aus uns macht
Do 3.8. | 16.30 – 18:00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Auf Laufsteg und Cover: Shermans Modefotos für Harper´s Bazaar, Vogue & Co.
Do 17.8. | 16.30 – 18:00 Uhr | 7,50 € / 5 €

Das Gender-Fluide in Cindy Shermans Bildern
Do 24.8. | 16.30 – 18:00 Uhr | 7,50 € / 5 €

KONZERT

Die Lange Nacht der Übergänge

Beim erfolgreichen Format der Langen Nacht der Staatsoper Stuttgart gemeinsam mit der Staatsgalerie, dem Kunstmuseum und dem Württembergischen Kunstverein trifft Musik auf Bildende Kunst. Unter dem Titel »Die Lange Nacht der Übergänge« bringen Musikerinnen und Musiker des Staatsorchesters Stuttgart nicht nur Solo- und Ensemblestücke in die Ausstellung, sondern verbinden sie spannend mit anderen Häusern.

Fr 28.4. | 17.00 Uhr Staatsgalerie Stuttgart, 18.30 Uhr Kunstmuseum Stuttgart,
21.00 Uhr Württembergischer Kunstverein | 12 € / 7 € (Paketpreis für alle
Stationen 27 €), Tickets unter www.staatsoper-stuttgart.de